

Gemeinde Neu-Anspach, Ortsteil Anspach

Bebauungsplan "Grundpfad"

5. Änderung



Rechtsgrundlagen

Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.8.1997 (BGBl. I S. 2141)
 Baunutzungsverordnung (BauNVO) i.d.F. v. 23.1.1990 (BGBl. I S. 134), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.4.1993 (BGBl. I S. 466)
 Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90) i.d.F. vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991, S. 58)
 Hess. Bauordnung (HBO) i.d.F. v. 20.12.1993 (GVBl. I S. 655), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 1998 (GVBl. I, S. 567)

1 Zeichenerklärung

1.1		Katasteramtliche Darstellungen
1.1.1		Flurgrenze
1.1.2		Flurnummer
1.1.3		Polygonpunkt
1.1.4		Flurstücksnummer
1.1.5		vorhandene Grundstücks- und Wegeparzellen mit Grenzsteinen
1.2		Planzeichen
1.2.1		Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs, Flächen für den Gemeinbedarf, Flächen für Sport- und Spielanlagen
1.2.2		Flächen für Sport- und Spielanlagen
1.2.2.1		hier: Kleinspielfeld und Skate-Anlage (Half-Pipe)
1.2.3		Verkehrsflächen
1.2.3.1		Straßenverkehrsfläche
1.2.3.2		Straßenbegrenzungslinie
1.2.3.3		Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
1.2.3.3.1		hier: Rad- und Gehweg
1.2.4		Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen
1.2.4.1		hier: Elektrizität (Trafostation)
1.2.5		Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
1.2.5.1		Anpflanzungen von großkronigen Laubbäumen gemäß 2.2.1
1.2.5.2		Anpflanzung von Laubsträuchern gemäß 2.2.2
1.2.6		Sonstige Planzeichen
1.2.6.1		Abgrenzung unterschiedlicher Art der baulichen Nutzung
1.2.6.2		Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

2 Textliche Festsetzungen

- 2.1 Gem. § 9(1)5 BauGB: Zulässig ist ein Kleinspielfeld und mit einer Spielfeldgröße von max. 10 x 15 m und eine Skate-Anlage (Half-Pipe). Funktionsgebäude sind unzulässig.
- 2.2 Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern gem. § 9(1)25 BauGB:
- 2.2.1 Anpflanzung von großkronigen Laubbäumen der folgenden Arten (Hochstämme, STU 14-16 cm):
- | | | | |
|--------------------|--------------|---------------------|-------------|
| Acer platanoides | -Spitzahorn | Acer pseudoplatanus | -Bergahorn |
| Fraxinus excelsior | -Esche | Quercus robur | -Stieleiche |
| Tilia cordata | -Winterlinde | | |
- 2.2.2 Anpflanzung von standortgerechten, einheimischen Laubsträuchern:
- | | | | |
|------------------------------|-------------------|------------------|------------|
| Acer campestre | -Feldahorn | Carpinus betulus | -Hainbuche |
| Cornus sanguinea | -Roter Hartriegel | Corylus avellana | -Hasel |
| Crataegus monogyna/laevigata | -Weißdorn | Malus sylvestris | -Wildapfel |
| Pyrus pyrastrer | -Wildbirne | Prunus spinosa | -Schlehe |
| Sorbus aucuparia | -Eberesche | Rosa canina agg. | -Hundsrose |
- Anpflanzung mind. 10 Einzelpflanzen je Symbol, Anpflanzung der einzelnen Arten in Gruppen zu je 6 - 8 Exemplaren

Vermerke

1. Aufstellungsbeschluss gem. § 2(1) BauGB: Der Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes wurde durch die Gemeindevertretung am 20.06.2000 gefasst. Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgte am 04.08.2000 im Usinger Anzeiger.
- Neu-Anspach, den 28. März 2001
2. Bürgerbeteiligung gem. § 3(1) BauGB: Der Planentwurf wurde nach öffentlicher Bekanntmachung am 04.08.2000 in der Verwaltung in der Zeit vom 07.08.2000 bis 01.09.2000 zu jedermanns Einsicht ausgelegt sowie in der Bürgerinformationsveranstaltung am 14.08.2000 vorgestellt.
- Neu-Anspach, den 28. März 2001
3. Öffentliche Auslegung gem. § 3(2) BauGB: Der Planentwurf wurde in der Verwaltung in der Zeit vom 15.01.2001 bis 15.02.2001 einschl. zu jedermanns Einsicht ausgelegt. Die Bekanntmachung der Planauslegung erfolgte am 08.01.2001 im Usinger Anzeiger.
- Neu-Anspach, den 28. März 2001
4. Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB: Der Planentwurf wurde am 12.03.2001 als Satzung beschlossen.
- Neu-Anspach, den 28. März 2001
5. Inkrafttreten gem. § 10 BauGB: Der Satzungsbeschluss wurde am 03. April 2001 ortsüblich bekanntgemacht. Damit hat der Bebauungsplan Rechtskraft erlangt.
- Neu-Anspach, den 10. April 2001



Siegel der Gemeinde
 Müller
 Bürgermeister



Siegel der Gemeinde
 Müller
 Bürgermeister



Siegel der Gemeinde
 Müller
 Bürgermeister



Siegel der Gemeinde
 Müller
 Bürgermeister



Siegel der Gemeinde
 Müller
 Bürgermeister

Planungsbüro Holger Fischer, Konrad-Adenauer-Str. 16 - 35440 Linden - Tel. 06403 / 9537-0, Fax. 9537-30

Stand: 05.07.2000
 17.05.2000

Gemeinde Neu-Anspach, Ortsteil Anspach
 Bebauungsplan "Grundpfad"
 5. Änderung
 Satzung

Bearbeitet: Schade
 CAD: Beil
 Maßstab: 1:500